



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Informationsveranstaltung zum Master of Education

14.06.2016

ZPLA // Service für Studierende // Zentrale
Studienberatung // Fakultät EW // ZLH



Ablauf

1. Teil

- Abschluss des BA-Studiums und Übergang in den M.Ed. Studiengang
- Fragerunde

2. Teil

- Kernpraktikum (LAPS, LAS, LAGym)
- Fragerunde

3. Teil

- Möglichkeit für allgemeine und ergänzende Fragen



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



Weitere Informationen zum Master of Education:

<http://www.lehramt.uni-hamburg.de/faqs/faq-bama-uebergang>
<http://www.lehramt.uni-hamburg.de/faqs/faq-studienverlauf-med>

Fragen zum Master of Education können Sie im
Lehramtsblog der Uni Hamburg stellen:

<http://www.daslehramtsblog.uni-hamburg.de>



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



Abschluss des BA-Studiums und Übergang in den M.Ed. Studiengang

Stand: 14.06.2016

Dr. Lejla Starcevic (ZPLA) / Dr. Birte Schelling (Zentrale Studienberatung)
Universität Hamburg



Übersicht

1. Bachelor-Abschluss und Infos zur Bachelorarbeit
2. Voraussetzungen für die Bewerbung
3. Zulassung und Immatrikulation
4. Zeugnis, Urkunde, ToR, DS
5. Weitere Informationen



Wo schreibe ich die Bachelorarbeit?

Die Bachelorarbeit wird i.d.R. geschrieben in

- LAPS: In Erziehungswissenschaft, beim UF Musik oder Bildende Kunst in jeweils diesem Fach
- LAGym: 1. Fach
- LAB: Berufliche Fachrichtung
- LAS: Erziehungswissenschaft, insbes. Behindertenpädagogik
- Die Bachelorarbeit kann abweichend hiervon mit Zustimmung des Betreuers auch in einem anderen Fach oder interdisziplinär geschrieben werden
- **BA-Arbeit ist Teil des Abschlussmoduls:** Bitte schauen Sie in die FSB, ob ein Kolloquium o.ä. vorgesehen ist. Diese organisiert das Fach bzw. die/der Lehrende



Wie melde ich mich zum Abschlussmodul an?

- Anmeldung erfolgt nicht per STiNE, sondern per Formular, dieses finden Sie auf unserer Homepage (www.uni-hamburg.de/zpla/).
- Voraussetzungen zur Zulassung sind **120 ECTS/180 (Kunst und Musik)** in Ihrem Leistungskonto und ggf. weitere gem. der FSB des Faches in dem die Arbeit geschrieben wird.
- Philosophie, Kunst und Musik: LP –Anzahl Bescheinigung dem Antrag auf die Zulassung beilegen
- Eine Anmeldung zu sowie die Teilnahme an Modulprüfungen bzw. der Abschlussarbeit setzt eine Immatrikulation für den jeweiligen Teilstudiengang voraus (§ 10(3) PO)



Wie melde ich mich zum Abschlussmodul an?

- Zulassung erfolgt durch das ZPLA per Anmeldung ins Abschlussmodul; Sie bekommen darüber eine **System-Nachricht** mit Fristbeginn, Abgabedatum, Thema der Arbeit. Bitte regelmäßig das STiNE-Postfach kontrollieren! Schreibzeit ist 4 Monate.
- **Ausnahmen**: berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft, BWL mit Schwerpunkt: Anmeldung, Zulassung, Abgabe, Noteneintragung ausschließlich im Fach, bitte rechtzeitig dort über die Formalitäten und benötigten Unterlagen / Formulare erkundigen! Achtung: Schreibzeit 9 Wochen!



Wichtiges für die Bachelorarbeit

- Es ist ein/e ErstgutachterIn und ein/e ZweitgutachterIn erforderlich, eine(r) der beiden muss der Gruppe der HochschullehrerInnen angehören. Falls WiMi dann ind. Prüferbestellung vom dez. PA
- Das Thema schlägt die/der ErstgutachterIn vor, die endgültige Zulassung (und damit Themenvergabe) erfolgt durch das ZPLA. Das im Abschlussmodul eingetragene Thema darf von Ihnen nicht verändert werden.
- Verlängerung vor Ablauf der Erstellungsfrist möglich, begründeter Antrag erforderlich, Antrag an das ZPLA – nicht an das Fach!
- Bei Erkrankung: Krankschreibung unverzüglich (14 Tage ab 1. Krankheitstag) einreichen!



Wichtiges für die Bachelorarbeit

- Abgabe: Je ein Exemplar an die Prüfer bzw. Studienbüros bzw. Prüfungsstellen – d.h. vor Ort. Bitte ggf. mit den Prüfern besprechen, wann eine Abgabe sinnvoll ist (ggf. sind zu dem Zeitpunkt Semesterferien!)
- Das dritte Exemplar mit Abgabebestätigung aus den Fächern mit einer CD an ZPLA
- Abgabe im ZPLA innerhalb von 7 Tagen nach der Abgabe vor Ort
- Wichtig: Eigenständigkeitserklärung – mit in die Arbeit eingebunden.



Voraussetzungen für die Bewerbung

Für die Lehramtsstudiengänge mit dem Abschluss Master of Education besteht folgende besondere Zugangsvoraussetzung:

- Ein Abschluss in einem einschlägigen* Bachelorstudiengang der Universität Hamburg oder einer anderen Hochschule.

*Einschlägig ist ein Bachelorstudiengang mit derselben Fächerkombination gemäß der Prüfungsordnung für die Abschlüsse „Bachelor of Arts“ und „Bachelor of Science“ der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg oder ein vergleichbarer Lehramtsstudiengang an einer anderen Hochschule, der den ländergemeinsamen Vorgaben der Kultusministerkonferenz für die Lehramtsstudiengänge entspricht.

Diese Voraussetzung erfüllen alle Bewerber/innen, die in Hamburg studiert haben!



Voraussetzungen für die Bewerbung

- Zum Zeitpunkt der Bewerbung müssen mindestens **120 Leistungspunkte** (hinsichtlich der Teilstudiengänge **Musik und Kunst 180 Leistungspunkte**) im gesamten Bachelor-Studium erbracht und nachgewiesen werden. Dabei zählen nur die vollständig abgeschlossenen und in STiNE verbuchten Module.
- Darüber hinaus muss die **Bachelorarbeit** zur Anfertigung bei der zuständigen Prüfungsstelle **angemeldet** sein.
- Als Nachweise dienen: der Leistungskontoausdruck (Philosophie, Geschichte, Musik und Kunst – Fachnote Nachweis) sowie die Bestätigung der Zulassung zum Abschlussmodul aus diesem Zeitraum (Ihre STiNE System Nachricht vom ZPLA über die Zulassung zum AM).



Bewerbung

- Online, vom **01.06. bis 15.07.** www.uni-hamburg.de/onlinebewerbung
- Informationen im Web: <http://www.uni-hamburg.de/campuscenter/bewerbung/master/papierlose-bewerbung-lehramt-med.html>
- Mit den Noten, die man zum Zeitpunkt der Bewerbung hat
- 3 (bzw. LAS 2) Fach-Durchschnittsnoten werden eingegeben: UF 1 bzw. berufliche Fachrichtung, UF 2 und Erziehungswissenschaften



Bewerbung

- Kein Einreichen von Unterlagen erforderlich zum Zeitpunkt der Bewerbung
- Zulassungsbescheid ab ca. Mitte August, dann müssen folgende Unterlagen eingereicht werden:

Abschlusszeugnis/ToR*, Nachweis KV, ...



Zulassung und Immatrikulation

- Verantwortlich: Service für Studierende
- Veröffentlichung der Bescheide: ab 17.08.2016 – bitte prüfen Sie kontinuierlich Ihren Bewerberaccount in STiNE
- Annahmefrist: im Hauptverfahren 14 Tage nach Veröffentlichung des Bescheides, Nachrückverfahren 7 Tage Annahmefrist
- Bei Bedarf: www.uni-hamburg.de/vollmacht



Zulassung und Immatrikulation

- Die Bescheide werden Ihnen in Ihrem STiNE-Account unter dem Menüpunkt „Dokumente“ zugestellt
- Hinweise dazu, was beizufügen ist, u.a. Leistungskontonachweis, STiNE-Nachricht zur AM-Anmeldung, Versicherungsnachweis, Kopie Meldebestätigung/Personalausweis, etc. in der Checkliste „Einschreibung in Masterstudiengängen“ auf www.uni-hamburg.de/checklisten



Zeugnis, Urkunde, ToR, DS

- Zulassung vorläufig, bis das Zeugnis vorliegt (Frist: 31.03.2017!)
- Immatrikulation sowohl im BA-Studium als auch im MA
- Erbringung der Prüfungsleistungen – Empfehlung bis 30.09.
- Danach: Wenn alle Studien- und Prüfungsleistungen vollständig sind, alle Noten eingetragen sind: **Auf Antrag Erstellung des Zeugnisses, durch das ZPLA, bitte Formular Beantragung von Zeugnis, Urkunde etc. nutzen:**
<http://www.uni-hamburg.de/zpla/formulare.html>
- Wichtig dabei: Kontrollieren Sie regelmäßig Ihr Leistungskonto. Es muss alles vollständig sein!



Weitere Informationen

- Für das Bewerbungsverfahren: Service für Studierende (SfS), Team Bewerbung und Zulassung, www.uni-hamburg.de/studierendenservice
- Für die Struktur der Lehramtsstudiengänge: www.uni-hamburg.de/lehramt
- Für allgemeine Fragen: Lehramtsblog www.daslehramtsblog.uni-hamburg.de



Weitere Informationen

Für prüfungsrechtliche Fragen:

- Bezogen auf einzelne Module, etc: Lehrende
- Bezogen auf Modellierung: Studienbüros
- Bezogen auf Zeugnis, Urkunde, ToR, Leistungskontoübersicht:
Zentrales Prüfungsamt für Lehramtsprüfungen: www.uni-hamburg.de/zpla

Für Fragen zum Zeitfenster: www.uni-hamburg.de/zeitfenster



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

www.uni-hamburg.de/zpla

www.uni-hamburg.de/studierendenservice

Kernpraktikum

in der ersten Phase

[LAPS, LAGym, LAS]

Informationen für Studierende

Stand 14. Juni 2016

Carola Heffenmenger (ZLH)
www.zlh-hamburg.de
carola.heffenmenger@verw.uni-hamburg.de

Sommersemester: 1. April – 30. September (2. MA-Semester)

Auftaktveranstaltung

Schulpraxis

(wöchentlich Di oder Mi)

(Block 5 Wochen)

Fachdidaktisches Begleitseminar

(2 SWS in Fach A in Kooperation mit LI)

mit Unterrichts-
besuchen, KGH

Reflexionsseminar

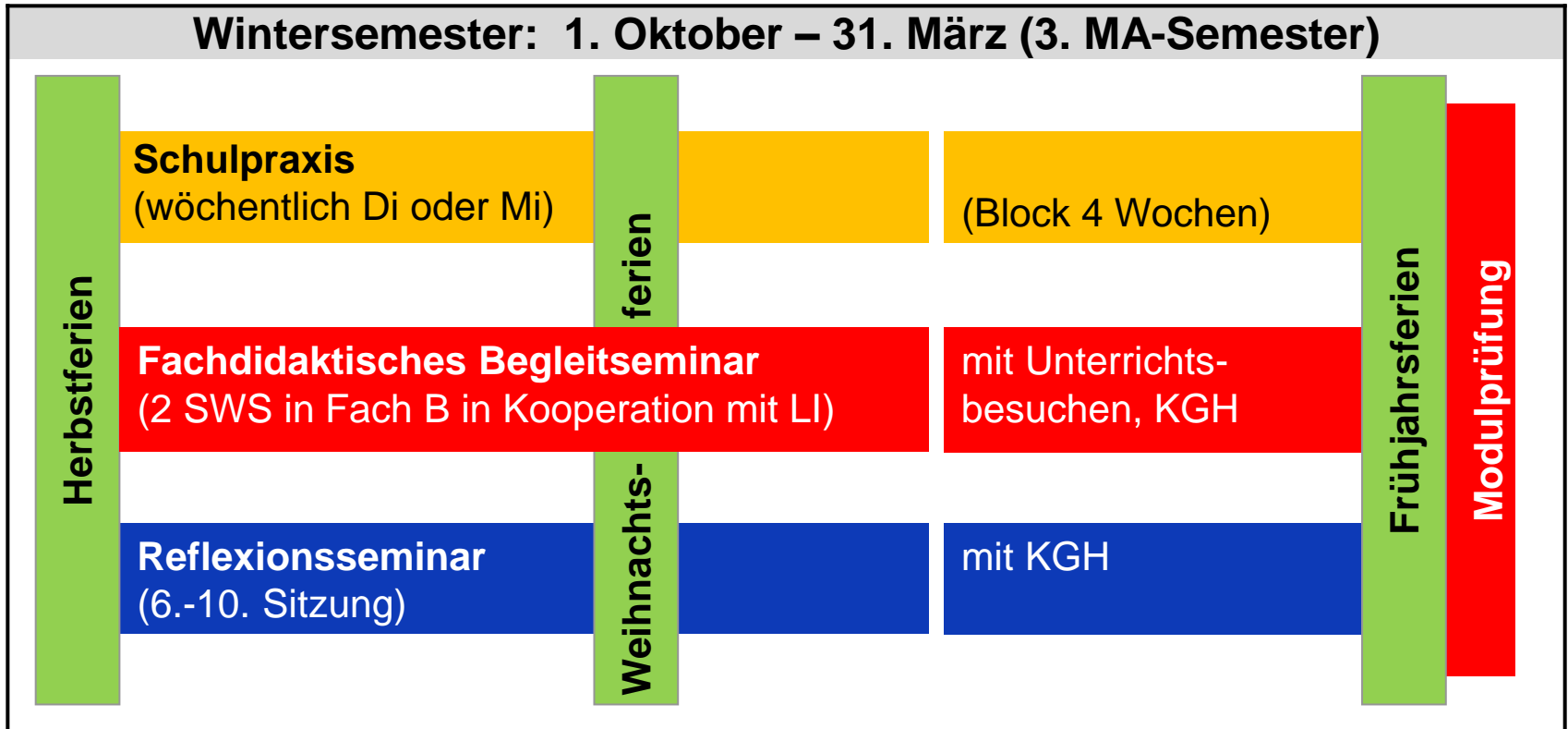
(1.-5. Sitzung)

mit KGH

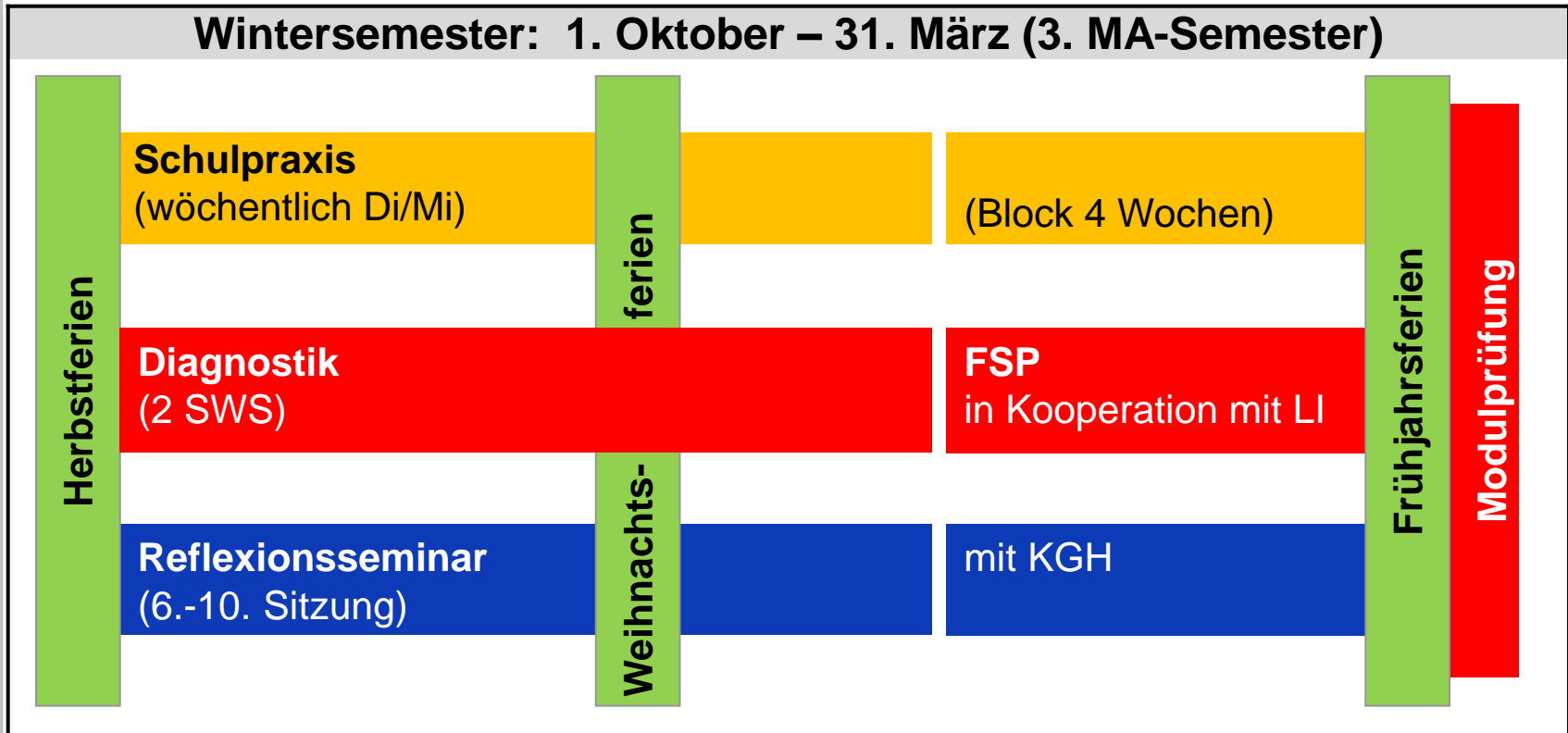
Sommerferien

Modulprüfung

- LAPS, LAGym, LAS-Studierende in der Sek I an Stadtteilschulen oder Gymnasien



- LAPS-Studierende an der Grundschule: Begleitseminar in FDGM oder FDGS oder Lernbereich (Kunst, Musik, Sport, DSP, Sachunterricht, Religion, Englisch).
- LAGym-Studierende in Sek II mit Bezug zur FD des Fachs B



- LAS-Studierende an Förderorten (Inklusion, Sonderschulen und ReBBZ)

Kompetenzbereiche des Kernpraktikums:

Fähigkeit,

- Unterricht zielgerichtet zu beobachten und Kriterien geleitet auszuwerten
- Unterrichtsstunden und -sequenzen nach fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Aspekten zu planen, durchzuführen und zu evaluieren (i.S. von reflektieren!)
- Forschungsfragen zu Schule und Unterricht zu entwickeln und zu bearbeiten (Habitus forschenden Lernens)
 - „**kleine**“ Forschungsfragen im Rahmen des KP,
 - „**große**“ Forschungsvorhaben im Rahmen von Forschungswerkstätten

Vertiefte Kenntnisse

- des Systems „Schule“
- der Bildungspläne und Wissen um deren Bedeutung für Unterricht
- der Anforderungen an die professionelle Lehrerrolle

Kernpraktikum

Wie kommen Sie an Ihre Praktikumsschule?

1. Infoveranstaltung zu Beginn des Semesters
2. Zustellung eines Fragebogens zu Ihren Fachwünschen in KPI (Sek I) und KPII (lehramtsspezifisch)
3. Abgleich zwischen Ihren Wünschen und den Praktikumsplatz-Angeboten der Schulen
4. Zuteilung zu Tandempartnern und Schulstandorten
und.....Zuteilung zu den fachdidaktischen Begleitseminaren

Besonderheiten

- Keine Vorstellungsgespräche an den Schulen
- Härtefälle
- Ausland(praktikum)
- Clearingstelle

Bitte achten Sie darauf.....

.....sich jederzeit und offen im ZLH zu melden, sollten Sie absehen können, dass es nicht zum erfolgreichen Übergang in den Master kommen kann.